

Presseartikel „Industriebedarf“

Ungebremste Produktion

Continental-Werkzeugmanagement nutzt Original-Service vor Ort

Die Komet Group legt großen Wert darauf, ihren Kunden über das umfangreiche Werkzeugangebot hinaus einen hochwertigen, schnellen Service zu bieten. Dafür hat der Präzisionswerkzeughersteller ein engmaschiges Netz an Komet-Service®-Partnern aufgebaut, zu denen unter anderem die Kanne Werkzeugtechnik GmbH in Northeim im südlichen Niedersachsen gehört. Kunde Continental (Werk Gifhorn) weiß das Serviceangebot zu schätzen.

Als einer der führenden Anbieter hydraulischer Bremssysteme (HBS) entwickelt Continental ständig neue und noch bessere Lösungen für die klassische Brems-technik und optimal angepasste Bremsbetätigungssysteme.

Im Conti-Werk Gifhorn werden unter anderem Komponenten dieser Bremsbetätigungssysteme hergestellt, wie zum Beispiel Hauptbremszylinder, Bremssattel und Ventil-Steuerblöcke. Diese, später im Bypass des Bremssystems eingesetzten Bauteile werden auf mehrspindigen Bearbeitungszentren mit hochwertigen Vollhartmetall- und PKD-bestückten Werkzeugen zerspannt.



Typische Komet®-Werkzeuge, mit denen im Conti-Werk Gifhorn Komponenten von Bremsbetätigungssystemen bearbeitet werden. Nachschleifbare Werkzeuge werden von Komet-Service®-Partner Kanne instand gesetzt. (Fotos: Komet Group/Continental)



Klaus Brederlow (links), bei Conti Teves Gifhorn in der Werkzeugvoreinstellung und Disposition tätig, freut sich über die Unterstützung durch Volkmar Kanne. „Wir bekommen unsere aufbereiteten Werkzeuge in kurzer Zeit in Herstellerqualität zurück.“

Aufbereitung in Herstellerqualität

Seit mehr als 20 Jahren gehört die Komet Group zu den strategischen Partnern, die diese Werkzeuge liefern. So sind verschiedene VHM-Bohrgewindefräser, -Gewindefräser und -Bohrer ebenso wie diverse PKD-Zirkularfräser und Reibahlen der Komet Group im Einsatz.

Um diese wertvollen Werkzeuge möglichst lange nutzen zu können, werden die Werkzeuge regelmäßig vom Gifhorer Werkzeugmanagement zum Nachschleifen gegeben. Dabei legen die Werkzeugfachleute großen Wert auf das Know-how aus dem Hause des Lieferanten selber.

Uwe Kipnik vom Werkzeugmanagement betont: „Wir haben von Anfang an für das Nachschleifen der Gewindefräser und Bohrergewindefräser den Service der Komet Group genutzt. Früher wurden diese sowie alle PKD-bestückten Werkzeuge im Werk Stuttgart-Vaihingen aufbereitet. Das war für uns nicht ganz nah und dauerte deshalb seine Zeit.“

Original-Service in der Nachbarschaft

Außendienstmitarbeiter Karsten Wolff machte vor zwei Jahren seinen Kunden auf das neue Angebot Komet Service® aufmerksam, bei dem durch ein Franchisesystem verbundene Partner den Nachschleifservice und andere Dienstleistungen übernehmen.

Er erklärt: „Unser neues Konzept bringt den Kunden eindeutige Vorteile, zumal es drei Angebotsbereiche beinhaltet: Der jeweilige Partner hat kurze Wege und sorgt für schnelle, flexible Aufbereitung von Werkzeugen in Herstellerqualität. Zudem produziert er in enger Zusammenarbeit mit dem Kunden (und teilweise auch mit dem Komet®-Stammwerk) Vollhartmetall-Sonderwerkzeuge, die auf die individuellen Kundenwünsche abgestimmt sind. Drittens berät er fachmännisch bei neuen Standardwerkzeugen und kann diese aus unserem kompletten Werkzeugprogramm liefern.“

Karsten Wolff empfahl den nahe gelegenen Komet-Service®-Partner Kanne in Northeim, den er dann gemeinsam mit Uwe Kipnik und dessen Kollegen besuchte. Die Zerspannungsspezialisten waren beeindruckt.

Uwe Kipnik berichtet: „Die Werksbesichtigung und Darstellung der Firma Kanne war sehr aufschlussreich und vielversprechend, sodass uns die Entscheidung zur Zusammenarbeit leicht fiel. Der erste Eindruck bestätigte und festigte sich innerhalb kürzester Zeit. Das liegt unter anderem daran, dass Geschäftsführer Volkmar Kanne stets ein offenes Ohr für unsere Anliegen hat.“



Der Service-Partner kümmert sich um die Aufbereitung und Neubestückung verschlissener Werkzeuge – inklusive Hol- und Bringdienste – und liefert auch Neuwerkzeuge aus dem kompletten Werkzeugprogramm der Komet Group.

Nachschleifen in höchster Qualität. Dafür stehen bei Kanne moderne Schleifmaschinen wie eine Walter Helitronic sowie Deckel S11 zur Verfügung. (Foto: Kanne)



Kanne Werkzeugtechnik ist seit 1978 als Spezialist für Zerspanungswerkzeuge und Werkzeugservice tätig. Volkmar Kanne betont: „An unseren zwei Standorten fertigen wir mit rund 50 Mitarbeitern hochwertige Werkzeuge, die sich durch besondere Präzision und die Einhaltung minimaler Toleranzen auszeichnen. Auch bei unserem Nachschleif- und Beschichtungsservice setzen wir auf höchste Qualität, um die Erwartungen unserer Kunden erfüllen zu können.“

Damit sind Grundanforderungen der Komet Group an ihre Servicepartner erfüllt. Diese müssen sich vor der Zusammenarbeit einem Zertifizierungsverfahren unterziehen, damit ein Service in Herstellerqualität gewährleistet ist. Kanne Werkzeugtechnik punktet unter anderem durch einen innovativen Maschinenpark. So steht zur Werkzeugaufbereitung ein umfangreicher und moderner Maschinenpark mit mehreren Walter- und Reinecker-Schleifmaschinen zur Verfügung.

Zur Werkzeugprüfung dient unter anderem eine Walter Helicheck und zum Beschichten der Werkzeuge eine Ceme-Con-PVD-Anlage. Zudem entwickelt sich das Unternehmen kontinuierlich weiter und investiert dafür auch in die Qualifikation der Mitarbeiter.

Unkomplizierte Abwicklung und reduzierte Fixkosten

Das Conti-HBS-Werkzeugmanagement arbeitet mittlerweile seit zwei Jahren mit dem Komet-Service®-Partner zusammen. Uwe Kipnik: „Wir nehmen von Kanne inzwischen die meisten Serviceleistungen in Anspruch – abgesehen vom Neubestücken der PKD-Werkzeuge, das nach wie vor direkt im Herstellerwerk in Stuttgart geschieht. Auch das Beschichtungs-Know-how von Kanne kommt bei uns nicht zum Tragen, da wir im Bereich

der Komponentenbearbeitung der Bremsbetätigungssysteme nur unbeschichtete Werkzeuge verwenden.“

Besonders schätzt das Gifhorer Werkzeugmanagement den einfachen Organisationsablauf, was Auftragsstellung und Auftragsbearbeitung anbelangt. Auch die transparente Kostenstruktur kommt bei den Verantwortlichen in Gifhorn gut an. Die Leistungen werden nach Preisliste bzw. bei individuellen Wünschen nach einem detaillierten Angebot berechnet und sind daher exakt und zuverlässig kalkulierbar.

„Noch wichtiger ist allerdings, dass unsere Fixkosten gering sind und wir gegenüber früher Instandhaltungs- und Wartungskosten einsparen“, argumentiert der Conti-Werkzeugmanager. Dafür spielen auch die kurzen Wege eine wesentliche Rolle. Kanne ist nun mal nur eine Autostunde entfernt.

Hinzu kommt ein vielfach genannter, sehr komfortabler Vorteil: die kostenlosen Hol- und Bringdienste. Vereinbart wurde ein wöchentlicher Besuch, bei dem die Werkzeuge getauscht werden. Die Instandsetzungszeit beträgt in der Regel zwei Wochen, jedoch: Ein Anruf genügt und die Firma Kanne holt die verschlissenen Werkzeuge und bringt sie innerhalb weniger Tage in Originalqualität zurück.

Wolfgang Klingauf

eigener Online-Shop
akkreditiertes Prüflabor
C-Teile-Management

LEDERER
QUALITÄT VERBODEN

Verbindungselemente aus Edelstahl
Norm- und Standardartikel
Zeichnungs- und Sonderteile

www.lederer-online.com